

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

346 (16.12.1894) Siebentes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 346. Siebentes Blatt. Sonntag den 16. Dezember

1894

Beschäftigungs-Antrag.

Ein jüngerer, kräftiger Bursche findet sogleich Beschäftigung in der Eisfabrik Karlsruhe Louis Benzinger, Blumenstraße 9.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches im Kleidermachen und sonstigen Näharbeiten gut bewandert ist, sucht Arbeit in einem Näbgeschäft per sofort oder später. Nähmaschine kann mitgebracht werden. Näheres Wielandstraße 24 im 2. Stock links.

Ein Bursche,

welcher als Hausbursche oder Ausläufer Stelle sucht, wünscht bald in eine solche einzutreten. Näheres Amalienstraße 22 im Seitenbau links.

Empfehlung.

* Eine Kostümnäherin, welche einen sehr gut und bequem sitzenden Schnitt hat, wünscht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näheres Fasanenstraße 19 im 3. Stock. Dasselbst ist auch eine Schlafstelle zu vergeben.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt den geehrten Herrschaften ihre englische Waschmange (Drehrolle) mit Marmorplatte zur gefälligen Benützung mit der Versicherung, daß diese Waschmange die Wäsche sehr schön und glatt liefert, besonders auch Fenstervorhänge, welche nur tadellos gemangt werden.

Bei einem nur einmaligen Versuch mit meiner Waschmange sowie bei deren großer Zelterparnis und den billig gestellten Preisen wird künftig das Bügeln ohne Anwendung mehr finden.

Auf gefällige Benachrichtigung wird die Wäsche abgeholt und pünktlich wieder abgeliefert.

Gütigem Wohlwollen entgegengehend, zeichnet
hochachtungsvoll
Frau Weber,
Akademiestraße 16.

Verloren.

* Vor ungefähr 8 Tagen wurde ein einzelner Kinderstiefel verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Erklärlichkeit Kaiserstraße 5, parterre, abgeben zu wollen.

Sund entlaufen.

* 21. Ein 4 Monate alter Fox-terrier (Männchen) mit langem Schwanz und schwarzem Fleck auf dem Rücken, auf den Namen „Darling“ hörend, ist entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben bei von Stranz, Sekondelieutenant, Hirschstraße 20 b.

Verkaufs-Anzeigen.

* Hundert Zentner gelbe Hüben den Zentner zu Mt. 1.40 sind zu verkaufen. Auskunft ertheilt Bäckermeister Säßler, Bähringerstraße 15.

* Mehrere sehr gut erhaltene, getragene Winterüberzieher, 1 schöner, schwarzer Kammgarn-Anzug, 1 Paar neue, schwarze Hosen und eine Partie neue, elegante Mäntel und Paletots sind billig zu verkaufen: Luitensstraße 20, parterre.

* 21. Wegen Todesfall zu verkaufen: 1 Geige, 1 Gitarre, 1 Briefmarkensammlung, 1 Paar Schwed. Ski (Schneeschuhe) von Eschenholz, 1 Apparat für Schmetterlingsjammern, Schmetterlingskästen, kleine Sammlung und kolor. Schmetterlingsbuch, 3 Käfige für Exoten, 1 Raubfägearbeit (Käfig) beinahe fertig. Zu erfragen Hirschstraße 104, parterre, Mittags von 12-2 Uhr.

* Eine Nippgarnitur, ein runder Tisch, zwei Glaschränken, zwei halbfranzösische Bettladen mit Kissen, alles noch beinahe neu, wird billig abgegeben. Händler verboten. Zu erfragen Schwannensstraße 5 im untern Stock.

* Ein neuer tannener Tisch, Nähmaschine, Küchenschrank und Sonstiges sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 54 im ersten Stock des Hinterhauses.

* Zu verkaufen: 1 gut erhaltenes Puppenwägelchen sowie eine gute $\frac{1}{2}$ -Violin, letztere auch gegen eine gute Zither umzutauschen. Zu kaufen gesucht: 1 Kinderkochherdchen: Wilhelmstraße 12, eine Treppe hoch.

Passendes Weihnachtsgeschenk!

* Ein fast neues Pneumatic-Niederrad (Halbrenner) sammt Zugehör ist Krankheits halber billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagbl.

* 8.1. Ein Orchestrion,

85 Stücke spielend, sowie zwei Verticos sind zu verkaufen. Anfragen unter N. B. postlagernd Baden-Baden.

Spieluhr zu verkaufen.

3.1. Eine beinahe neue Spieluhr, 6 Stücke spielend, „Wacht am Rhein“, „Donauwalzer“ etc. ist um billigen Preis zu verkaufen bei
Buhlinger, Markgrafenstraße.

Ein feiner Sekretär

ist zu verkaufen. Einzusehen von 1 bis 6 Uhr: Schillerstraße 9 im 3. Stock rechts.

Ein sehr gut erhaltenes Schaukelpferd

ist preiswürdig zu verkaufen: Schützenstraße 60 im Seitenbau, eine Treppe hoch.

Singer-Nähmaschinen

zu Weihnachts-Geschenken, neue, für Fuß- und Handbetrieb, sowie gebrauchte; eine Singer-Nähmaschine für Handbetrieb zu 20 M. sowie eine Singer-Nähmaschine für Fußbetrieb zu 20 M. sind unter Garantie zu verkaufen: Blumenstraße 21 im 2. Stock.

Ein großes Kasperltheater

ist billig zu verkaufen bei **Amann,** Amalienstraße 24.

Nechte Garzer Kanarien-Roller

sind noch einige billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 51 (Ecke der Hirschstraße) im vierten Stock.

Hauskauf-Gesuch.

Ein nicht zu großes Haus, in welchem sich eine geräumige Werkstätte befindet oder erbauen ließe, Bahnhofstättchen bevorzugt, wird bei mäßiger Anzahlung alsbald zu kaufen gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 7442 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen gesucht

wird eine noch gut erhaltene Hobelbank. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7433 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Liqueurflaschen,

$\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$, weiße und halbweiße, werden gekauft: Waldstraße 33.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Borten zahl
A. Dwis, Durlacherstraße 86.

* 21. Kugelbrot,

Basler Leckerli,

selbstgemachte

Soniglebkuchen

sowie sonstiges Weihnachtsgebäck in großer Auswahl, täglich frisch, empfiehlt die Brod- und Feinbäckerei

L. Völkle, Blumenstraße 25.

Schöne

Poularden

empfehlen

H. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.
Telephon Nr. 160.

Früchtebrot,

feinste Qualität und vorzüglich im Geschmack, stets vorrätig.

Conditorei Albert Neu,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Täglich frisch angefertigte

Gänseleberpasteten

im Anschnitt, sowie auch ganz frische

Gänseleberterrinen

mit Perigord-Trüffeln, Fleisch-Gelée und Trüffeln stets vorrätig empfiehlt

A. Ritzinger,

Herrenstraße 34.

Feinste

Gänseleberwurst,

Jarc. Kapau,

Fleischgelee

empfehlen auf Weihnachten

L. Käpple,

Würstler.

Frisch eingetroffen:

Schinkenwurst,

Cervelatwurst,

Göttingerwurst,

Salami,

Zungenwurst, roth und weiß,

ferner:

Wertheimer Wurstwaren

sowie Schweineschmalz

empfehlen

Frau Chr. Herbold Wwe.,

Herrenstraße 33. 3.1.

Als willkommene

Weihnachtsgeschenke

empfehlen

sogenannte Weihnachtskistchen,

enthaltend feinste Wurstwaren und

Galantinen.

Als Geschenke zum Versenden vorzüglich

geeignet.

Frau Chr. Herbold Wwe.,

Herrenstraße 33.

!!! Backbutter !!!

frischeste und allerbeste, fettreichste Waare,

à Pfund Mt. 1.—, 1.05, 1.10 und 1.15.

Wienert's Filiale,

5.1.

Waldstraße 38.



Lager

In- und ausländ. Cigarren,
Cigarretten u. Tabake
in allen Preislagen,
Ecke der
Kaiser- und Waldstr.,
Eingang
Waldstrasse 41,
gegenüber der
Grossh. Hofapotheke,

empfiehlt für Weihnachtsgeschenke folgende
Marken Import-Cigarretten:
Nestor Gianaelis, Hoflieferant Sr. Hoh.
des Khedive, in Cairo;
Kyriazi freres, Cairo;
A. N. Boodanoff & Cie., St. Petersburg;
Godwin & Cie., New-York;
John Lowell & Cie., London;
Vautier freres, Grandson;
ferner türkische Cigarretten, Sulima,
La Ferme u. Kosmos-Fabrikate etc. in
vorzüglicher Qualität.

Inhaber: **Emil Keller.**

Remontoir-Uhren

in Gold-, Silber-, Stahl- und Nickel-
Gehäusen,
für Herren und Damen
in reicher Auswahl und billigen Preisen

Gelegenheitskauf:

Eine Parthie silberner

Remontoir-Uhren

à 15 Mark

= sehr gute Werke, =
zweijährige Garantie
bei

Franz Pecher,

Hof-Uhrmacher,
Kaiserstrasse 78, am Marktplatz.

Cigarren-Etuis, Rauch-Services.

Ludwig Zipperer,

123 Kaiserstrasse 123.

Photographie-

Albums,
Kasten,
Rahmen,
Ständer,
Staffeleien etc.

empfiehlt in den neuesten Mustern
zu billigen Preisen

Albert Paar,

L. Doering's Nachfolger,
Kaiserstrasse 205,
neben der Grossherzogl. Hofapotheke.

300 Stück Puppenwagen

von M. 1.80 an bis zu den feinsten.
Größere Kasten-Puppen-Wagen
werden zu Fabrikpreisen abgegeben.

A. Jörg, Kaiserstrasse 223.

Toilettespiegel, Paravents.

Ludwig Zipperer,
123 Kaiserstrasse 123.



1895. Neuheit. 1895.

1895. Neuheit. 1895.

Illustrierter Abreiss-Kalender

mit 365 hübschen, interessanten Bildern
aus Deutschlands Gauen,
Preis Mk. 1.—,
empfiehlt 2.1.

Albert Paar,

L. Doering's Nachfolger,
205 Kaiserstrasse 205,
neben der Grossherzogl. Hofapotheke.

Schreibzeuge, Schreibgarnituren.

Ludwig Zipperer,
123 Kaiserstrasse 123.

Ludwig Maier's Möbeltransport-Geschäft,

29 Hirschstrasse 29.



5 Verfühlsmöbelwagen 5.

5 Verfühlsmöbelwagen 5.

Zeige ergebenst an, daß ich seit 1. Dezember nicht
mehr Hirschstrasse 20, sondern

29 Hirschstrasse 29

wohne und empfehle mein best eingerichtetes Möbel-
transport-Geschäft für Stadtumzüge sowie für
Transporte zwischen beliebigen Plätzen im In- u.
Ausland. Aufbewahrung von Mobilien in hellen
trockenen Räumen. — Expedition. — Prima Refe-
renzen. Hochachtungsvoll

Ludwig Maier,

12.4. **29 Hirschstrasse 29.**

Hochfeine Roller-Vögel.

Empfehle meine eigene Zucht sanft singender
Vögel, lang und zartgehend, in verschiedenen
Gesangstouren zu billigen Preisen. 2.1.

Aug. Kellmann, Werderstrasse 12
im Settenbau, 1. Stocf.

Von heute an sind wieder fortwährend
frische Frankfurter Bratwürste
zu haben.

Franz Doll,

Kreuzstrasse 17, Ecke der Markgrafenstrasse.



Zimmer-Closets,
Kinder-Closets,
Bidets etc.

empfiehlt

in

grosser Aus-
wahl

Jos. Meess,

Ferd. Printz, Nachfg., 6.4.

Erbprinzenstrasse 29.

A. Fels'scher Bierkeller,

Kaiser-Allee 27.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

3.1. Tit. Publikum, werthen Freunden, Gönnern
und Bekannten mache ich die ergebenste Mitthei-
lung, daß ich unter Heutigem obiges Etablissement
eröffnet habe.

Für vorzüglichsten Stoff Bier, reine Weine, gute
Küche unter Leitung der Frau Saaga-Rösch
(langjährige Wirthin zur „Stadt Pforzheim“) ist
bestens Sorge getragen und sehr gültigem Besuche
bestens entgegen.

Mit aller Hochachtung

Wilhelm Noe.

Zum Abschlusse

von
Unfall- u. Glas-Versicherungen

für die

Kölnische Unfall-Versicherungs- Actiengesellschaft,

sowie

Lebens-Versicherungen

für die

Allgemeine Versorgungs-Anstalt,

ferner

Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönix

empfiehlt sich

Friedr. Maisch Sohn,

Generalagent

der Kölnischen Unfall-Versicherungs-Actiengesellschaft,

Kaiserstrasse 164.

Unteragenten und stille Mitarbeiter bei
hoher Provision gesucht.

Christbäume

von den kleinsten bis zu den größten, über 1000 Stück,
sind zu haben auf dem Markte und Mittags von
2 Uhr ab im Gasthaus zum Jähringer Löwen.

NB. Ausnahmeweise billigste Berechnung bei
prima Qualität für Vereine und Gesellschaften.

Bestellungen werden entgegengenommen bei

J. Eisler, Möbeltransporteur,

Birkel 5.

Große Eisbahn

auf der Schiefwiese hinter dem
Stadtgartensee. *22.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 14. Dezember 1894.

Nach Mitteilung des Gemeinderats Vorstands ist beabsichtigt, einen Teil der Bäume des lutherischen Wäldchens in diesem Winter zu fällen...

Donnerstag den 20. Dezbr. IV. Quartal. 141. Abonnem.-Vorstellung. Der Jugendwächter. Lustspiel in 4 Akten nach Lope de Vega...

Freitag den 21. Dez. IV. Quartal. 142. Abonnem.-Vorstellung. Jagdwelke. Operndichtung in 3 Akten von Ferdinand Graf Spork...

Sonntag den 23. Dezbr. 16. Vorstellung außer Abonnement. Die goldene Märchenwelt. Ballet-Pantomime in 3 Akten von Franz Gaul...

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt...

Standesbuchs-Auszüge.

- Geschließungen: 15. Dez. Hermann Schuppner von Gaggenau, Mechaniker hier...

- 15. Dez. Kar Bader von Dörzbach, Bierbrauer hier, mit Bertha Zimmermann von Freiburg.

Geburten:

- 10. Dez. Frieda Katharina, Vater Konrad Rabe, Lokomotivbeizer.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, Bitterung. Rows for 13. and 14. Dec.

Zähringer Löwen.

Sonntag den 16. Dezember, Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr, ausserordentliche Vorstellung

mit ganz neuen Experimenten, angeführt und vorgetragen von dem rühmlichst bekannten orientalischen Prestidigitateur

Prof. Mano aus Ungarn

unter Mitwirkung der Gedächtniskünstlerin

Fräulein Luise Mano,

überall mit bedeutendem Erfolg aufgetreten.

Herr Mano hatte die hohe Ehre, sich zweimal vor Seiner Majestät dem König von Württemberg zu produzieren...

Alles staunt.

Eintritt frei.

Alles staunt.

Fremde

übernachten vom 14. bis 15. Dezember.

Alte Post. Bittel, Goldarbeiter v. Eutingen. Schüle, Fabr. v. Ebingen.

Geistl. Servas, Kfm. v. Offenbach. Fackler, Kfm. v. Gieslach.

Hotel Germania. Schall, Rent. m. Fam. u. Dieners. v. New-York.

Hotel Grösse. Gygaro, Bürgerstr. v. Staufen. Port, Bürgerstr. v. Sulzburg.

Hotel Luz. Kraus u. Oppenheimer, Kf. v. Frankfurt. Marx, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Wionopol. Benzler, Kfm. v. Dresden. Riebert, Kfm. v. Reutlingen.

Bronn. Hörnlein, Kfm. v. Gaggenau. Bauer, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel National. Emanuel u. Reubaus, Kf. v. Frankfurt. Schäfer, Kfm. v. München.

Hotel Stoffleth. Kuhn u. Reiser, Kf. v. Frankfurt. Piegler, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Taunhäuser. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Hotel Victoria. Herrera, span. Art.-Hauptmann.

Hotel Taunhäuser. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Hotel Victoria. Herrera, span. Art.-Hauptmann.

Hotel Taunhäuser. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Hotel Victoria. Herrera, span. Art.-Hauptmann.

Hotel Taunhäuser. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Hotel Victoria. Herrera, span. Art.-Hauptmann.

Hotel Taunhäuser. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Hotel Victoria. Herrera, span. Art.-Hauptmann.

Hotel Taunhäuser. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Hotel Victoria. Herrera, span. Art.-Hauptmann.

Hotel Taunhäuser. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Hotel Victoria. Herrera, span. Art.-Hauptmann.

Hotel Taunhäuser. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Hotel Victoria. Herrera, span. Art.-Hauptmann.

Carl Krane, Kaiserstraße 112.

Sprechstunden für Zahnkranke von 9-6 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 16. Dez. IV. Quartal. 140. Abonnem.-Vorstellung. Don Pasquale. Komische Oper in 3 Akten von G. Donizetti.

Dienstag den 18. Dezember. IV. Quartal. 11. Sonder-Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. Die kleinen Savoyarden.

Mittwoch den 19. Dez. Theater in Baden. 11. Abonnements-Vorstellung. Der Herr Senator.

Schaubeks Briefmarken-Album.

Wilh. Jahraus, Buchhandlung und Antiquariat, Ecke der Kaiser- und Waldhornstrasse 28,

17. Auflage.

Schaubeks Illustriertes

1895er Ausgabe.

Briefmarken-Album

in neuer Bearbeitung und neuer Eintheilung für immerwährenden Gebrauch in folgenden Ausgaben am Lager:

Für reifere Sammler:

Billige Quart-Ausgaben

(zweiseitiger Druck).

Ausg. Ia. Halbleinband mit Bronze- und Golddruck. Mk. 4.—

Ausg. IIa. Original-Halbleinband mit viel-farbigem Buntdruck und Goldtitel. Mk. 6.—

Ausg. IIIa. Original-Ganzleinband mit viel-farbigem Buntdruck und Goldtitel. Mk. 7.—

Reform-Quart-Ausgaben

(mit Feldern nur für Marken).

Einseitiger Druck — holzfreies Papier. Für mittlere Sammler.

Ausg. R I 1. Geschmackvoller Halbleinband mit Leinwandrücken. 2 Theile in 1 Band gebunden. Mk. 10.—

Ausg. R I 2. Original-Halbleinbände mit Goldtitel u. Leinwandrücken. 2 Bde. Mk. 14.—

Allgemeine Quart-Ausgaben

(mit Feldern für Marken u. Ganzsachen-Ausschnitte).

Einseitiger Druck — holzfreies Papier. Für mittlere Sammler.

Ausg. I. Geschmackv. Halbleinbnd. mit Leinwandrücken. 2 Theile in 1 Band geb. Mk. 10.—

Ausg. II. Original-Halbleinbände mit Goldtitel und Leinwandrücken. 2 Bände. Mk. 15.—

Ausg. III. Geschmackvolle Original-Leinbände mit Reliefpressung und Golddruck. 2 Bände in Pappfutteralen. Mk. 18.—

Ausg. IV. Kleine Prachtausg. Geschmackv. Orig.-Leinbde. m. Goldschn. u. Golddruck, imit. Halbfranz. 2 Bde. in Pappfutteralen. Mk. 20.—

Ausg. V. Kleine Luxus-Ausgabe. Orig.-Leinb-Prachtbände mit verstellbaren Schloßern, auf ff. Velin-Papier gedruckt. 2 Bde. Mk. 28.—

Ausg. VI. Pracht-Ausgabe. Auf ff. Velin-Papier gedruckt, ganz i. Leder geb. (altdeutsche Prachtbde), sonst wie Ausg. IV b. 2 Bde. Mk. 55.—

Für Anfänger:

in Ausgaben von 60 Pf. bis Mk. 3.—

Schaubeks Briefmarken-Album

ist unstreitig das beliebteste und meistbegehrte, weil anerkannt bestes und für Briefmarken-Sammler

das schönste Weihnachts-Geschenk.



Karlsruher Wochenschau.

- Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.
Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugegangen:
798. Feldmohn, von Frau Käthe Roman geb. Försterling hier.
799. Gartenmohn, von derselben.
800. Kirschweiz, von derselben.
801. Straße in der Römischen Campagna, von Max Roman hier.
802. Genrebild, von Georg Tprahn hier.
803. Die Blumen küssen (Aquarell), von demselben.
804. Blumen aus dem Stadtgarten, von demselben.
805. Rosen, von G. Strohmeier hier.
806. Dragozzi, von San Lazzaro (Venedig), von Manuel Wielandt hier.
807. Alte Brücke bei Menaggio am Comosee, von G. Fesse hier.

- 808. Landschaft, von Ed. Euler hier.
809. Kirchhof im Schwarzwald, von Theodor Dengler hier.
810. Nach dem Gewitter, von W. Schröder hier.
811. Herbstlandschaft, von demselben.
812. Herbstzeitlosen, von Hans von Volkmann hier.
813. Abend im Mai, von demselben.
814. Am Streitmannslopf Murgthal, v. A. G. Kinsley hier.
815. Abend, von Paul Seglffer hier.
816. Nensschem, von Ph. Holst hier.
817. Partijer, von demselben.
818. Landschaft bei Rüppurr, Studde, von demselben.
819. Abendstimmung, von Amely Wayer hier.
820. Abend auf den Lagunen, von G. Baumeister hier.
821. Im Schiffe, von Otto Kettel hier.
822. Im Gardanger Fjord, von Prof. Hugo Knorr hier.
823. Tierstüd, von D. P. Ledhorst in Heidelberg.
824. Mauerblümchen, von W. Hasemann in Gutach.
825. Sieben Landschaften, von E. Trabert in München.
826. Jppl, von G. Geist hier.
827. Tropföpfchen, von demselben.
828. Jppl, von demselben.
829. Portratt, von Marie Denici hier.
Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

- Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montags geschlossen.
Bibliothek und Vorbilderammlung Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr, Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.
Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.
Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Untenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.
Nuits-Daworama, Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof, täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.